




Leserreise: Nomadenfestspiele in Kirgistan


Aktive Rundreise mit Besuch der «World Nomad Games 2026»


Alle zwei Jahre finden die «World Nomad Games» statt. Im Jahr 2026 wieder in Kirgistan und Sie sind auf dieser exklusiven Leserreise mit dabei. Zunächst besuchen Sie die Hauptstadt Bischkek und die Kleinstadt Kochkor. Am Hochgebirgssee Son Köl übernachten Sie in Jurten – ganz wie die Nomaden. Die Jurten sind mit richtigen Betten ausgestattet! Auf dem zweiten Teil der Reise wandern Sie durch farbenfrohe Felslandschaften und tauchen weiter in die traditionelle Nomadenkultur ein. Sie lernen, wie die Jurten konstruiert werden und wie mit Adlern gejagt wird. Sie kosten einheimische Gerichte und bestaunen an den Festspielen die verschiedenen exotischen Sportarten und Disziplinen der Nomadenvölker.


AUF EINEN BLICK


 13 Tage

 ab CHF 3'950.-

 Leserreise Natur & Kultur aktiv

 Gruppenreise (6-14 Teilnehmer*innen)

 Deutschsprachende Reiseleitung

-  • Besuch der «World Nomad Games 2026»
- Lebendige Nomadenkultur kennenlernen und in einer Jurte übernachten
- Einfache Wanderungen im kirgisischen Tien Shan-Gebirge
- Einblick in den traditionellen Jurtenbau und die Adlerjagd
- Fantastischer Hochgebirgssee Issyk Köl

Reisedaten

28.08.2026 - 09.09.2026 Buchbar

CHF 3'950.-

Reiseroute



Reiseprogramm

1. Tag: Flug nach Kirgistan (-)

Hinflug mit Turkish Airlines von Zürich via Istanbul nach Bischkek in Kirgistan.

2. Tag: Ankunft in Bischkek (F/M/A)

Ankunft in Bischkek am Morgen und Fahrt ins Hotel. Nach dem Frühstück bleibt etwas Zeit zum Ausruhen. Am Nachmittag unternehmen Sie eine Stadtrundfahrt. Sie schlendern durch den lebhaften Osh-Basar, besuchen das kürzlich renovierte historische Museum und spazieren durch den Park sowie über den zentralen Ala Too-Platz. Auch das «Weisse Haus» und der alte Platz geben Einblick in die sowjetisch geprägte Geschichte der Stadt.

Übernachtung im Hotel in Bischkek (800 m)

Fahrzeit ca. 40 Min.

3. Tag: Nach Kochkor (F/M/A)

Auf der Fahrt nach Kochkor besichtigen Sie den Burana-Turm aus dem 11. Jahrhundert, einen letzten Zeugen aus dem Zeitalter der Grossen Seidenstrasse. Zum Mittagessen stoppen Sie bei einer lokalen Familie, welche Sie mit kirgisischen Köstlichkeiten verwöhnt. In Kochkor besuchen Sie eine Frauenkooperative, welche die traditionellen Nomadenteppiche aus Filz, die «Shirdak» und «Ala Kiiz» genannt werden, herstellt. Wer möchte kann beim Filzen mithelfen!

Übernachtung im Hotel in Kochkor (1800 m)

Fahrzeit ca. 3 bis 4 Std.

4. Tag: Gebirgssee Son Köl (F/M/A)

Eine abwechslungsreiche, abenteuerliche Fahrt bringt Sie über den 3440 Meter hohen Kalmak Ashu-Pass an den bekannten Gebirgssee Son Köl. Mittagessen in den Jurten in Batai Aral. Am Nachmittag steht eine einfache Wanderung am Ufer des Sees entlang auf dem Programm. Ihr Tagesziel ist ein traditionelles Jurtencamp in der Nähe des Sees, wo Sie sich für zwei Nächte einrichten.

Übernachtung in Jurten (4er-Belegung) (3100 m)

Fahrzeit ca. 3 Std. / Wanderzeit ca. 3 Std.

5. Tag: Nomadenleben am Son Köl (F/M/A)

Einen ganzen Tag nehmen Sie sich Zeit die einmalige Gegend zu erkunden. Das hügelige Grasland, in das der Hochgebirgssee eingebettet ist, dient den lokalen Nomadenfamilien als Sommerweide für ihre Herden. Zu allen Seiten ist der See von teils schneebedeckten Gebirgsketten umgeben und die wechselnde Witterung bezaubert mit fantastischen Stimmungen. Die weissen Jurten und die weidenden Tiere machen die Idylle perfekt. Sie erleben den Alltag der Nomad*innen hautnah, unternehmen kleine Wanderungen oder einen Ausflug zu Pferd (Preis pro Pferd ca. USD 25.- für 2 bis 3 Std.).

Übernachtung in Jurten (4er-Belegung) (3100 m)

6. Tag: Jurtenbau und Adlerjäger (F/M/A)

Sie verlassen das Hochplateau des Son Köl und fahren ostwärts ans Südufer des Issyk Köl. Der See gilt als der zweitgrösste Gebirgssee der Welt und wird vom kirgisischen Schriftsteller Tschingis Aitmatow als «blaues Stück Himmel, das auf die Erde gefallen ist» beschrieben. In Kyzyl Tuu besuchen Sie eine Familie, die Jurten-Gestelle aus Holz fertigt. Ein uraltes Handwerk, das in Kirgistan bis heute lebendig ist. Im Jaichi-Tal erfahren Sie, wie die traditionelle Jagd mit Adlern ausgeübt wird. Die Nacht verbringen Sie in einem familiengeführten Gästehaus in Bokonbaevo.

Übernachtung in einem Gästehaus in Bokonbaevo (1700 m)

Fahrzeit ca. 5 bis 6 Std.

7. Tag: Märchencanyon und Wanderung nach Dscheti Ögus (F/M/A)

Unterwegs zum Start der Wanderung besuchen Sie den faszinierenden Skazka-Canyon (Märchencanyon), welcher mit märchenhaften Felsformationen begeistert. Von Svetlaya Polyana führt die heutige Wanderung über den 2800 Meter hohen Dscheti Ögus-Pass in die gleichnamige Siedlung auf 2250 Metern. Die Landschaft im Hochtal, wo die lokalen Nomaden ihre Herden sömmern, ist geprägt von eindrucksvollen Felsformationen, üppigem Fichtenwald, Vogelbeerensträuchern, Weiden und Wacholderhainen. Anschliessend Fahrt nach Karakol. Am Abend kochen Sie bei einer Uiguren-Familie das traditionelle Gericht «Lagman». Die selbstgemachten Nudeln geniessen Sie gemeinsam mit Ihren Gastgeber.

Übernachtung im Hotel in Karakol (1800 m)

Fahrzeit ca. 3 Std. / Wanderzeit 4 bis 5 Std.

8. Tag: Wanderung im Ak Suu-Naturpark (F/M/A)

Sie unternehmen eine abwechslungsreiche Wanderung im Naturpark Ak Suu. Die Route führt Sie in rund vier bis fünf Stunden über den Karabeltek-Pass bis auf 2600 Meter Höhe - mit herrlichen Ausblicken auf die Berglandschaft rund um Karakol. Wer mag, kann sich danach in heissen Quellen entspannen. Zurück in Karakol besichtigen Sie die Dungan-Moschee und die russisch-orthodoxe Holzkirche. Das Nachtessen gibt es heute bei einer usbekischen Familie.

Übernachtung im Hotel in Karakol (1800 m)

Fahrzeit ca. 30 Min. / Wanderzeit 4 bis 5 Std.

9. Tag: Nomadenfestspiele (F/M/A)

Die nächsten zwei Tage stehen voll im Zeichen der internationalen Nomadenfestspiele. Sie fahren ins Semenovka-Tal und haben Gelegenheit, die Spiele hautnah zu erleben. Die verschiedenen Disziplinen tragen geheimnisvolle Namen wie Aba Kurosh, Alysh, Cirit, Er Enish, Goresh und Gyulesh. Die Sportler messen ihre Geschicklichkeit und Geschwindigkeit bei Pferderennen, diversen Jagdtechniken und Ringkämpfen. Mit vielen Eindrücken fahren Sie am Abend weiter nach Cholpon Ata am Ufer des Issyk Köl-Sees.

Übernachtung im Hotel in der Nähe von Cholpon Ata (1700 m)

Fahrzeit ca. 2 bis 3 Std.

10. Tag: Nomadenfestspiele (F/M/A)

In der Semenkova-Schlucht besuchen Sie einen weiteren Austragungsort der Festspiele und lernen noch mehr traditionelle Nomaden-Sportarten kennen. Gegen Abend nehmen Sie an der Abschlussveranstaltung der «World Nomad Games 2026» im Hippodrom in Cholpon Ata teil.

Übernachtung im Hotel in der Nähe von Cholpon Ata (1700 m)

Fahrzeit ca. 1 Std.

11. Tag: Chon Kemin-Naturpark (F/M/A)

Am Morgen besichtigen Sie ein Feld von Felsgravuren mit dem dazu gehörenden kleinen Freilichtmuseum im Gebiet in der Nähe von Cholpon Ata zu Fuss. Auf der Weiterfahrt entlang des nördlichen Ufers des Issyk Köl Richtung Westen bietet sich Ihnen eine eindruckliche Fernsicht zum teils schneebedeckten Terskey Ala Too-Gebirge auf der Südseite des Sees. Im Gästehaus in Chon Kemin lernen Sie vom lokalen Koch, wie das traditionelle kirgisische Brot gebacken wird.

Übernachtung in einem Gästehaus in Chon Kemin (1800 m)

Fahrzeit ca. 2 bis 3 Std.

12. Tag: Zurück nach Bischkek (F/M/A)

Nach dem Frühstück unternehmen Sie eine kurze Wanderung zu einem nahen Aussichtspunkt. Der Blick schweift über die herrliche Natur des Hochtales, welches in die Hügellandschaft eingebettet ist. Am Nachmittag treten Sie die Rückfahrt in die Hauptstadt Bischkek an. Zum Abschiedsessen treffen Sie sich in einem lokalen Restaurant und lassen die vergangenen Tage in Kirgistan Revue passieren.

Übernachtung im Hotel in Bischkek (800m)
Fahrzeit ca. 2 bis 3 Std. / Wanderzeit ca. 1 Std.

13. Tag: Rückflug in die Schweiz (F/-/-)

Fahrt zum Flughafen und Rückflug via Istanbul in die Schweiz.

Hinweise: F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen

Programm-, Unterkunfts- und Preisänderungen vorbehalten

Im Preis inbegriffen

- Flüge Zürich - Bischkek - Zürich in Economy-Klasse
- Flughafentaxen und Treibstoffzuschlag
- Alle Transfers und Überlandfahrten
- Übernachtungen gemäss Programm in Hotels und Gästehäusern im Doppelzimmer, in Jurten (4er-Belegung, 2 Nächte)
- Ausflüge, Wanderungen und Aktivitäten gemäss Programm
- Umfangreiche Notfallapotheke
- Vollpension während der ganzen Reise
- Schweizer Reiseleitung und lokale, deutschsprechende Reiseleitung
- Bewilligungen, Gebühren und Eintritte
- Vorbereitungstreffen
- Beitrag für Klima- und Naturschutz (CHF 25.-)

Im Preis nicht inbegriffen

- Flugaufpreis je nach Verfügbarkeit
- Nicht erwähnte Mahlzeiten und Getränke
- Optionale Ausflüge und Aktivitäten
- Trinkgelder

Preise

- Preis pro Person bei 6-14 Personen CHF 4'150.-
- Rabatt für Abonent*innen SoMedia CHF 200.-
- Zuschlag Einzelzimmer in Hotels und Gästehäusern CHF 300.-

Hinweise

Geführte Gruppenreise «Natur & Kultur aktiv» mit Schweizer Reiseleiter [Nicolas Fischer](#) und lokalem Begleitteam.

Die geplanten Wanderungen sind leicht mit Höhenunterschieden bis ca. 700 Metern und maximal

fünf Stunden Wanderzeit. Die Wanderungen können ausgelassen werden..

Leserreise: diese Reise wird in Zusammenarbeit mit SoMedia durchgeführt. Die Reise steht auch Nichtabonnent*innen offen. Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

